

## **Stammtafel der Herren von Absberg**

Auszug aus: Johann Gottfried Biedermann,  
Geschlechtsregister Der Reichsfrey unmittelbaren  
Ritterschaft Landes zu Franken Löblichen Orts an der  
Altmühl, Bayreuth 1748, Tab. CLXVII-CLXXIII.

## T A B U L A CLXVII.

Von denen  
ausgestorbenen Herren von Absperg.

Die Herren von Absperg standen in großen Ansehen, hatten das Erb-Cämmerei-Amt des Heiligen Römischen Reichs, besaßen ihr Schloss und Stamm-Haus Absperg mit der Kaiserlichen Freiheit, Geleit, den Blut-Baum und die hohen Jagd als ein Reichs-Lehen, das Ritter-Gut Dornhausen, und das Reichs-Erb-Cämmerei-Amt vom Hochfürstlichen Hause Brandenburg-Onoldsbach, das Schloss Rumberg mit dem Dorf Enkerich vom Hochfürst-Eichstädt, das Schloss und Dorf Reichenegg in der Obern-Pfalz, wie auch die Güter zu und um Ensiedel im Odenwald, auch endlich viele Allodial-Güter und importante Geschlechts-Lehen. Das Stamm-Haus Absperg, welches zu Stunden von Gunzenhausen lieget, ist nach Absterben dieser Familie an den hohen teutschen Orden gekommen, heutiges Tags aber noch dem läblichen Ritter-Ort an der Altmühl einverleibet.

Otto oder Wolff von Absperg, Ritter, ward an. 1165. im Turnier zu Zürich mit Herrn Graf Conraten Fürsten von Valloy aufgetragen, und daselbst auf Seiten der Franken zum obersten König und Turnier-Woigt des Landes erwählt, welches hohe Turnier-Amt er anno 1179. zu Köln in eigener Person verwalter hat.

Reinhard von Absperg, turnierte anno 1235. zu Würzburg.

Einsiedel von Absperg, Ritter, kam an. 1284. zum Turnier nach Regensburg.

Heinz von Absperg, Ritter, besuchte anno 1311. den zu Regensburg.

Wolff von Absperg, Ritter, anno 1361. den zu Bamberg.

Ulrich von Absperg, Ritter, anno 1374. den zu Esslingen.

Wolff von Absperg, Ritter, anno 1392. den zu Schaafhausen.

Ernst von Absperg, fand sich auch bey erwähnten zu Schaafhausen ein.

Paulus von Absperg, anno 1396. bey den zu Regensburg, und

Heinrich von Absperg, anno 1403. bey den zu Darmstadt.

Georg von Absperg, turnierte auch in besagten zu Darmstadt, und

Wolff von Absperg, an. 1403. so wohl zu Darmstadt als auch an. 1408. zu Heilbrunn,

Ein unbenannter Herr von Absperg aber anno 1412. zu Regensburg.

Die Herren von Absperg sind auch anno 1479. beim Turnier zu Würzburg in der läblichen Gesellschaft des Einhorns gewesen.

Reinward von Absperg, besuchte an. 1431. mit Herrn Otten Herzogen in Bayern den Turnier zu Heidelberg.

Hans Georg von Absperg, war anno 1481. in der läblichen Gesellschaft des Einhorns beim Turnier zu Heidelberg, stunde anno 1485. in solcher Gesellschaft bey den zu Onoldsbach auf der vierdten Seite, und anno 1486. zu Bamberg auf der dritten Zeile.

Paulus von Absperg, Ritter, befand sich in der läblichen Gesellschaft des Einhorns anno 1481. in Heidelberg, anno 1484. zu Stuttgart, wo man ihn auf Seiten der Fränkischen Ritterschaft zur Helm-Theilung verordnete, anno 1485. zu Onoldsbach auf der vierdten Seite, wo er nach geendigten Turnier mit im hohen Zeugen gestochen, und anno 1486. zu Bamberg auf der dritten Zeile.

Georg von Absperg, Ritter, ist anno 1485. beim Turnier zu Onoldsbach in der läblichen Gesellschaft des Einhorns gewesen, und daselbst zur Rundschaft von der Fränkischen Noblesse verordnet worden.

Hans Wolff von Absperg, besuchte in der läblichen Gesellschaft des Einhorns anno 1487. den letzten Turnier zu Worms.

Wolff von Absperg, Ritter, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses vortrefflichen Hauses, war auf denen Turnieren berühmt anno 1165. und 1179.

---

Heinrich von Absperg, Ritter, wird in Closier Heilsbrunnischen Briefen gefunden anno 1248. Gemahlin. Adelheid von Hirnheim, Herrn Albrechts von Hirnheim, und Frauen Gotthild von Hirnheim, einer geborenen Gräfin von Leuhingen, Tochter.

Adelheid von Absperg, vermachte an. 1248. etliche Güter zu Dittenheim dem Closier Nuhauen.

---

Heinrich von Absperg zu Absperg und Rumberg, Ritter, war an. 1256. Mediator zwischen Herrn Abt Rudolphen zu Heilsbrunn, und Frauen Adelheid und Petrißä, der Freyherren Heinrichs und Hilpolds von Sulzburg Gemahlinnen, Herrn Heinrichs von Stain hinterlassenen Töchtern, anno 1296. und 1301. aber unter den Eichstädtischen edlen Zeugen, und man findet, daß sein und seiner Frau Gemahlin Jahres-Tag, den 24. Mart zu Heilsbrunn begangen worden. Gemahlin. Petrißä.

---

Conrad von Absperg, führte sein edles Geschlecht fort. Von ihm und seinen Amalia von Absperg.  
Nachkommen

Siehe

Tab. CLXVIII.

Gemahl Herr Simon von Ehenheim zu Speckfeld an. 1300.

# T A B U L A CLXVIII.

Von denen  
Ausgestorbenen Herren von Absperg.

Conrad von Absperg zu Absperg und Rumberg, führte sein edles Haß dauerhaft fort, (Tab. CLXVII.)  
Gemahlin. Elisabetha von Parsberg, Herrn Hansens von Parsberg, und Frauen Elisabetha von Parsberg, einer gebornen von Alchberg, Tochter. Ihr bender Jahrs. Tag ist auch den 24. Martii in Heilsbrunn begangen worden.

Margaretha von Absperg zu Absperg. Ge-  
mahl. Herr Rudolph Ge-  
der anno 1349.

Elisabetha von Absperg. Gemahl.  
Herr Hans Schenk von  
Seyern.

Goswein von Absperg, führte die Haupt-  
Linie fort. Von ihm und seinen Nachkommen  
Siehe

Tab. CLXIX.

Engelhard von Absperg zu Rumberg und Reichenbeck in der obern Pfalz, süssigte die Neben-Linie zu Rumberg, und lebte anno 1337. Gemahlin. Anna.

Heinrich von Absperg zu Rumberg und Reichenbeck, Ritter, war bekannt anno 1380. 1398. Gemahlin. Elisabetha von Parsberg, Herrn Hansens von Parsberg, und Frauen Margaretha von Parsberg, einer gebornen von Alchberg, Tochter.

Ulrich von Absperg zu Rumberg, Ritter, war anno 1374. heym Turnier zu Eßlingen, und hinterließ einen Sohn.

Hans von Absperg zu Reichenbeck und Dornhausen, Ritter, Hochfürstl. Eichstädtischer Rath und Stadt-Richter zu Eichstadt, besaß mit seinem Bruder Heinrich anno 1398. Reichenbeck, war anno 1409. Ritter, anno 1415. aber verpfändete er und Heinrich sein Bruder, auch Leonhard von Absperg sein Vetter das Schloß Reichenbeck, an Herrn Conrad Truchsess von Pommersfelden, gienge in selbigem Jahr mit Herrn Ludewigen Herzogen in Bayern auf das Concilium zu Eostnitz, und war an. 1424. zu besagten Eichstadt Stadt-Richter.

Heinrich von Absperg zu Rumberg, Reichenbeck und Dornhausen, war bekannt an. 1409. gienge an 1415. auch mit Herrn Ludewigen Herzogen in Bayern auf das Concilium zu Eostnitz, und ward an 1434. von Herrn Marggraf Friederich von Brandenburg mit dem Schloß Dornhausen belehnet. Gemahlin. Magdalena von Seiboldsdorff, Herrn Hansens von Seiboldsdorff, und Frauen Anna von Seiboldsdorff, einer gebornen von Parsberg, Tochter.

Leonhard von Absperg zu Rumberg und Reichenbeck, half an. 1415. Reichenbeck mit versetzen, und † v. e r m u t h l i c h ohne Leibes-Erben.

Anna von Ab. Margaretha Mag. sperr. Ge- von Absperg. dale. Heinrich v. Absperg zu Rumberg, Reicheneck und Dornhausen, Dom-Capitular - Herr und Dom-Dechant zu Regensburg, ward anno 1465. zum Bischoff und Fürsten des Heiligen Römischen Reichs in Regensburg erwählt und bestätigt, regierte 27. Jahre, † anno 1492., und liegt daselbst in der Dom-Kirche begraben.

Ulrich von Absperg zu Rumberg, Reichenbeck, Dornhausen und Enckerich, war an. 1490. im Brandenburgischen Schwanen-Orden, wendete sich auch seine zweite Gemahlinnen befunden. Gemahlin (I) Magdalena Baunrūdin (II) Barbara.

Ludewig von Absperg zu Rumberg und Enckerich, Hochfürstl. Bayerischer Stadt-halter zu Weisenhorn anno 1484., † ohne Leibes-Erben.

Heinrich von Absperg zu Rumberg, war bekannt anno 1486. und 1513. Gemahlin. Margaretha von Reichenau, Herrn Conrads von Reichenau, und Frauen Anna von Reichenau, einer gebornen von Seiboldsdorff, Tochter.

Hans Erckinger von Absperg zu Dornhausen, verkaufte an. 1484. an seinen Vetter Herrn Georgen von Absperg, Rittern, das Schloß Dornhausen mit aller Ein- und Zugehörung.

Hans Joachim von Absperg zu Rumberg, vertrug sich anno 1527. nebst seinem Herrn Bruder Erasmo mit Herrn Georg Heinrich von und zu Absperg, und † unverehrt.

Erasmus v. Ab. sperr zu Rumberg, war an. 1527. wegen des Vertragsbe-kaft, und † ohne Kinder.

Anna von Absperg. Gemahl. Herr Georg Hund v. Lauterbach,

Hans von Absperg zu Rumberg und Enckerich, Dom-Herr zu Eichstadt, verkaufte anno 1546. das Eigenthum am Schloß Rumberg, wie auch das Dorf Enckerich an den Herrn Bischoff Moritz von Hutton zu Eichstadt, und † an. 1550. als der letzte dieser Rumberger Neben-Linie, liegt in der Dom-Kirche zu Eichstadt begraben.

# T A B U L A CLXIX.

Von denen  
ausgestorbenen Herren von Absperg.

Goswein von und zu Absperg, Ritter, führte die Haupt-Linie fort, (Tab. CLXVIII.) florirete anno 1337. Der Römische Kaiser Carolus IV. gab ihm anno 1349. die Freyheit, aus Absperg eine Stadt zu bauen, wie auch das Kaiserliche Geleit und Freihung, anno 1367. kaufte er ein Fisch-Wasser und 3 Tag-Werk Wiesen zu Winstfeld, † anno 1369. Gemahlin. . . . .

Heinrich von und zu Absperg, erhielte an. 1372 vom Kaiser Carolo IV. die Freyheit Wochen-Märkte in Absperg zu halten, völlige Markt-Gerechtigkeit und noch andere Privilegia. Anno 1374. verkaufte er und sein Bruder Goswein den Kirchen · Saz zu Neinslingen an die Herren Schenken von Geyern. Anno 1375. cedirte er an Herrn Bischoff Raban zu Eichstätt den Zehend zu Oberndorf. Man findet ihn noch in literis an. 1379. 1380. Gemahlin. . . . .

Stephan v. Absperg, führte die Haupt-Linie fort. Von ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLXX.

Heinrich von und zu Ab-  
sperg, De-  
chant des  
Stifts zu  
Spalt anno  
1409.

Goswein Ju-  
nior von Ab-  
sperg anno  
1374.

Dietz von Absperg. Gemahlin. Agnes von Ehenheim, Herrn Bertholds von Ehenheim, und einer gebornen von Ehrlbach, Tochter.

Ursula von Absperg. Gemahli-  
ner Herr Bal-  
thasar von Birken-  
fels.

Leucarda von Ab-  
sperg. Gemahli-  
er Conrad von Mur zu  
Neuen-Mur.

Hadamar Senior von und zu Absperg, wird an. 1417. des Stephan's Bruder genennet, und hat eine Neben-Linie gestiftet Gemahlin. Anna von Mur, Herrin Conrads v. Mur zu Neuen-Mur, und Frauen Leucardia v. Mur, einer gebornen v. Absperg, Tochter.

von Ab-  
sperg.  
Gemahli-  
er Herr Con-  
rad von  
Leiningen.

Engelhard Senior von und zu Absperg, Hans von und zu Absperg, hatte anno 1436. Fehde mit denen Herren Grafen von Dettingen, und † unverbt. Ursula von Absperg, Stiftswar bekannt anno 1456. Gemahlin. . . . .

Hadamar Junior von und zu Absperg und Dornhausen, florirete anno 1465., ward anno 1484. nebst seinem Vetter Herrn Georgen von Absperg, Rittern, mit Dornhausen, belehnt, und war anno 1491. Herrn Earls von Absperg, Vormund. Gemahlin. . . . .

Engelhard Junior von Absperg zu Absperg, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischer Amtmann zu Gunzenhausen, gieng anno 1471. bei Herrn Marggraf Friederichs von Brandenburg Leichen-Begägniss, nebst Herrn Butzharden von Wolmarshausen, vor den Pommerschen Panier her, und † an. 1490. Gemahlin. . . . .

Hans von Absperg zu Absperg und Dornhausen, befande sich anno 1490. in der Ritter-Gesellschaft im Löwen, und ward an. 1499. vom Kaiser Maximiliano I. zur Friedens-Handlung mit denen Schweizern nach Basel geschickt. Von seiner Nachkommenschaft ist nichts bekannt.

Paulus von Absperg zu Absperg und Dornhausen, Ritter, Hochfürstl. Brandenburg-Onoldsbachischer Feld-Hauptmann und Amtmann zu Gunzenhausen, war auf unterschiedlichen Turnieren, schlug die Nürnberger bei Alsfalterbach, hat auch unter Kaiser Maximilian I. et-

Reinhard von und zu Absperg, theilte anno 1492. mit seinem Bruder Paul ab, und † unverbt.

liche Züge in die Nieder-Lande und in Ungarn, war im Schwanen-Orden, und † anno 1513. als der Letzte dieser Neben-Linie ohne Leibes-Erben. Gemahlin. (I) Margaretha von Thann, Herrn Lorenzens von Eberstein, hinterlassene Frau Wittwe. (II) Anna von Eberstein, Herrn Lorenzens von Eberstein, Ritters, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Amtmanns zu Hohenegg, und Frauen Elisabetha von Eberstein, einer gebornen von Schaumberg, Tochter, welche sich nach seinem Abssterben zum zweiten mahl mit Herrn Siegmund III. von Lentersheim zu Neuen-Mur und Beroldsheim, und zum dritten mahl mit Herrn Friederich von Schwarzenberg vermählt hat, † anno 1527.

# T A B U L A CLXX.

Bon denen  
ausgestorbenen Herren von Absperg.

Stephan von und zu Absperg, Ritter, Kaiserlicher Land-Richter des Burggraftums Nürnberg, auch Reichs-Schultheiß daselbst, sodann Hochfürstlich Eichstädtischer Pfleger zu Wernfels, führte die Haupt-Linie fort, (Tab. CLXIX.) war Ritter anno 1399. Land-Richter und Reichs-Schultheiß anno 1412. Pfleger anno 1415. Gemahlin . . . . .

Heinrich von und zu Absperg, Ritter, empfinge anno 1440. zu Onoldsbach die Lehen, wird noch in Briefen gesunden anno 1452. 1457., und † anno 1463. Gemahlin. Eune-

Georg von Ab-  
sperg, Chor-Herr  
zu Feuchtwangen  
anno 1444.

Ottilia von Absperg, ward anno 1440. zur Alebtis in Nieder-Münster zu Regensburg erwählet und bestätigt.

Georg von Absperg zu Absperg und Dornhausen, Ritter und Doctor, Erb-Cämmerer des Heiligen Römischen Reichs, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischer Stadthalter, Canzler und Land-Hof-Meister, giengen anno 1471. beym Zeichen-Begängniß Herrn Kurfürst Friederichs von Brandenburg, nebst Herrn Georgen von Wangenheim vor den Brandenburgischen Pannier her, ward anno 1469. vom Kaiser mit Absperg, der Kaiserl. Freihung, Geleit, Blut-Bann und den hohen Jagden belehnet, erhielte nach Abscherben Herrn Hansens von Weinsberg, anno 1483. das Erb-Cämmerer-Amt des Heiligen Römischen Reichs, kaufte anno 1484. von seinem Vetter Herrn Hans Erckingern von Absperg das Ritter-Guth Dornhausen, ward deshalb vom Haß Brandenburg-Onoldsbach belehnet, stiftete eine Neben-Linie, und † anno 1490. Gemahlin. (I) Ursula von Seckendorff, Herrn Georgens von Seckendorff Rhinhosen zu Rosbach und March-Taschendorff, dann Frauen Julianä von Seckendorff, einer geborenen von Wilmersdorff, Tochter, anno 1463, lebte noch anno 1483. (II) Elisabetha von Seckendorff, Herrn Siegemunds von Seckendorff Alderbar Senioris zu Niedern-Zenn und Leutershausen, dann Frauen Sibylle von Seckendorff, einer geborenen von Holzingen, Tochter.

Walburga v. Absperg,  
Stifts-Dame zu Nieder-  
Münster in Regensburg,  
† anno 1450.

Barbara von Ab-  
sperg, Alebtis in Nieder-  
Münster in Regensburg.  
Siehe Tab. CLXXI.

I.  
Georg Heinrich von Ab-  
sperg zu Absperg und  
Dornhausen, Erb-  
Cämmerer des Heiligen  
Römischen Reichs,  
ward anno 1491. mit  
dem Erb-Cämmerer-  
Amt belehnet, vergliche  
sich anno 1527. mit sei-  
nen Vetttern Herrn  
Hans Joachim und  
Alimus von Absperg. Ge-  
mahlin . . . .

I.  
Margaretha von  
Absperg, † ohne  
Kinder. Gemahl.  
Herr Martin Ju-  
nior von Wilden-  
stein zu Strahlen-  
fels u. Breitenneck,  
Ritter, Bayeri-  
scher Hof-Mei-  
ster, Rath und  
Ober-Schultheiß  
zu Neumarkt, †  
anno 1483.

I.  
Gertraud von Absperg,  
† an. 1499. den 26. Fe-  
bruar ohne Kinder. Ge-  
mahl. Herr Veit v. Len-  
tersheim zu Neuen-Mur-  
u. Beroldsheim, Ritter,  
Hochf. Brandenburg-  
Eulmbachischer Rath und  
Amtmann zu Neustadt an  
der Aisch, geboren anno  
1462., vermählt an. 1484.  
† an. 1532. den 23. Febr.  
zu Neustadt an der Aisch.

I.  
Anna von Ab-  
sperg. Gemahl.  
Herr Hans von  
Seckendorff Gu-  
tend zu Hallern-  
dorf und Lan-  
genfeld, Hoch-  
fürstlich Eich-  
städtischer Pfle-  
ger zu Wern-  
fels, † an. 1514.  
zu Hallern-  
dorf.

2.  
Carl von Absperg  
zu Absperg und  
Dornhausen,  
war anno 1491.  
noch minoren,  
da sein Vormund  
Herr Hadamar v.  
Absperg, vor ihn  
die Lehen empfie-  
ge. Er ist Dom-  
Herr zu Eichstadt  
worden, und ge-  
storben an. 1522.

Georg Friederich von Absperg zu Absperg und Dornhausen, Erb-Cämmerer des Heil. Römischen Reichs, ward anno 1551. mit dem Erb-Cämmerer Amt belehnet, und ist vermutlich als der Letzte dieser Linie unverehrt gestorben.

# T A B U L A CLXXI.

Von denen

## ausgestorbenen Herren von Absberg.

Hans von Absberg zu Absberg und Dornhausen, führte die Haupt-Linie fort, (Tab. CLXX.) Kaufste anno 1452. von Herrn Stephan von Hesber. Fördern. Franckenberg, trug solches Herren Marggraf Albrechten zu Lehen auf, doch daß es Stamm und Mahnen von Absberg, und auf dessen Abgang, dem Weiblichen Geschlechte geliehen werden sollte anno 1464. ward anno 1455. Hochfürstlich Brandenburg. Onoldshachischer Amtmann zu Uffenheim, so dann anno 1456. zu Kissingen, und endlich anno 1464. zu Erailsheim, gienge anno 1471. beim Leichen-Begägnung Herren Erbfürst Friederichs von Brandenburg, nebst Herrn Heinzen von Kuniperg vor den Brandenburgischen Erbster her, und † anno 1476. Gemahlin. Anastasia Zoblin von Giebelstadt. Herrn Hans Senioris Zobels von Giebelstadt zu Giebelstadt und Guttenberg, dann Frauen Judith Zoblin von Giebelstadt, einer gebornen von Steinau genannt Steinrück, Tochter.

Magdalena von Absberg. Walburga von Ab-  
Gemahl. Herr Wilhelm spberg, ward anno  
Schenk von Gevern zu 1508. zur Nebtissin  
Gevern und Syburg, bei Sanct Walburg  
Hochfürstlich Bayerischer in Eichstadt erwäh-  
Rath und Pfleger zu tet und bestätigt,  
Hilpoldstein, † anno liegt auch da be-  
1477. graben.

Dorothea von Absberg, Hans Georg von Ab.  
† anno 1538. ohne spberg, führte die  
Kinder. Gemahl. Haupt-Linie fort.  
(I) Herr Eunz Schott Von ihm und seinen  
von Schottenstein, Mit- Nachkommen  
ter. (II) Herr Adam Siehe  
Freyherr v. Wolfstein, \* \*  
anno 1527.

Hans Leonhard von Absberg zu  
Absberg und Dornhausen,  
Dornhausen, florirte anno  
1502., und †  
an. 1512. ohne  
Leibes-Erben.

Tab. CLXXII.

Hans Wolff Senior von Absberg zu Absberg und Dornhausen, besuchte in der löblichen Gesellschaft des Einborns anno 1497. den letzten Turnier zu Worms, und ledte noch anno 1502. 1510 stiftete auch eine bald wieder ausgegane Neben-Linie. Gemahlin. Eunegunda von Haltermannstetten, genannt Stettnerin, Herrn Philippus von Haltermannstetten, genannt Stettner zu Wiesenbrück, und Frauen Eunegunda von Haltermannstetten, genannt Stettnerin, einer gebornen von Wallenfels, Tochter.

Hans Wolff Junior von Absberg zu Absberg und Dornhausen, † an. 1564. ohne Leibes-Erben. Gemahlin. Catharina Leufflin von Pircken-  
see, Herrn Conrad Leuffels von Pirkensee, und Frauen Margaretha Leufflin von Pirkensee, einer gebornen von Preising, Tochter.

Margaretha von Absberg, war an. 1564. Wittwe, und erbte ihres Bruders Hans Wolfens v. Absberg, Eigenthum. Gemahl. Herr Meinhard von Thalheim.

Hans Wolff von Absberg, Anna Catharina von Absberg,  
† in der Kindheit vor den † gleich gleichfalls als ein Kind  
Herrn Vater. vor den Herrn Vater.

# T A B U L A CLXXII.

Bon denen  
ausgestorbenen Herren von Absperg.

Hans Georg von Absperg zu Absperg und Dornhausen, Gan-Erbe auf den Rothenberg, Ritter, Hochfürstlich Brandenburg-Önoldsbachischer Amtmann zu Traisheim, führte die Hauptlinie fort, (Tab. CLXXI.) befand sich anno 1481, 1485. und 1486. auf denen Turnieren zu Heidelberg, Önoldsbach und Bamberg, kaufte anno 1478. nebst andern Herrn Cavaliers den Rothenberg mit aller Ein-, und Zugehörung, und war noch bekannt an. 1505. und 1510. Gemahlin. Helena Erb-Marschallin von Pappenheim, Herrn Siegemund Erb-Marschalls des Heil. Römischen Reichs von Pappenheim, und Frauen Magdalena Erb-Marschallin von Pappenheim, einer geborenen von Schaumberg, Tochter.

Hans Christoph von Absperg zu Absperg und Dornhausen, Gan-Erbe auf den Rothenberg, Hochf. Brandenburg-Önoldsbachischer Amtmann zu Cobenhauen anno 1527., war anno 1530. mit Herrn Marggraf Georgen von Brandenburg zu Augsburg auf den Reichs-Tag, † anno 1562. den 11. Martii, und liegt zu Absperg begraben, wo auch sein Epitaphium befindlich. Gemahlin, Margaretha v. Sazenhofen, welche zu Absperg neben ihm liegt.

Hans Thomas von Absperg zu Absperg und Dornhausen, ermordete Herrn Joachimen Grafen von Dettingen, und † anno 1531. den 3. Julii zu Zeidlik. Gemahlin. Maria Salome v. Wellberg, Herrn Ehrenfrieds von Wellberg, und Frauen Anna von Wellberg, einer geborenen von Hütten, Tochter.

Hans Siegemund von und zu Ab- sperrg, Hochfürstlich Brandenburg-Önoldsbachischer Amtmann zu Traisheim, anno 1533. † 1539. 1540., † anno 1545. ohne Leibes-Erben.

Magdalena Hans von Ab- sperrg. Ge- von mahl. Hr. u n d Hans Phi- zu Ab- lipp v. Ge- sperrg, anno Eindorff Gutend zu 1533. Hallern. vorff.

Hans Caspar von und zu Absperg, anno 1539., ließ anno 1541. vor sich und seine Brüder, wie auch vor seine Vettern, Herrn Hans Christoph und Hans Siegemunden von Absperg, die Kaiserl. Privilogia confirmiren, † an. 1565. am Thar-Freitag, und liegt in der Kirche zu Absperg begraben. Gemahlin. . . . .

Hans Ehrenfried Senior von und zu Absperg, Gan-Erbe auf den Rothenberg, anno 1557. 1563. 1566., † anno 1567. den 17. December, und liegt zu Absperg begraben. Gemahlin. Barbara von Wirsberg, Herrn Quirini von Wirsberg, und Frauen Ursula von Wirsberg, einer geborenen von Streitberg, Tochter, † anno 1567. den 11. December, und liegt in der Kirche zu Absperg begraben.

Tab. CLXXIII.

Hans Ehrenfried von und zu Absperg, † anno 1592. Gemahlin. Eunegunda von Wirsberg.

Hans Ernst v. und zu Absperg, † an. 1612. ohne Kinder. Gemahlin Magdalena Erb-Marschallin von Pappenheim, Herrn Heinrich Burckhards Erb-Marschall des Heil. Röm. Reichs von Pappenheim, und Frauen Anna Erb-Marschallin v. Pappenheim, einer geborenen v. Hirnheim, Tochter. Nach seinem Absterben vermählte sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Eitel Heinrichen von Stain an. 1613., und endlich zum dritten mahl mit Herrn Peter Im-Hof zu Kirchendellinsfurth, Hochfürstl. Würtembergischen Obriss-Lieutenant und Commeadanten zu Hohenwiel an. 1628. den 21. Febr.

Hans Heinrich von und zu Absperg, ist anno 1607. noch minorenus, anno 1612. aber am Hochfürstlich Brandenburg-Önoldsbachischen Hof, und Herrn Hans Veitens von Absperg Wormund gewesen, † als der Letzte dieser Linie unvermählt.

# T A B U L A CLXXIII.

## Von denen ausgestorbenen Herren von Absperg.

Hans Veit Senior von Absperg zu Absperg und Dornhausen, führte sein edles Haus fort; (Tab. CLXXII.) war bekannt anno 1557. 1565. 1566., † anno 1572. den 15. November zu Nürnberg, und liegt in der Kirche zu Absperg begraben. Gemahlin. Maria Reckin, welche im weisen Silde eine queere Strasse, darinnen 3. silber farbene Monden befindlich, auf den Helm aber vergleichene Flügel geführet hat, † anno 1588. den 27. September als Witwe, und liegt in der Kirche zu Absperg neben ihren Ehe-Herrn.

Hans Conrad von und zu Absperg, Ritter, Hochfürstlich Brandenburg-Önoldsbachischer edler Ritter · Lehens · Gerichts · Assessor anno 1597., † anno 1611. den 9. April 49. Jahre, 5. Monathe und 1. Tag alt, und liegt in der Kirche zu Absperg. Gemahlin. (I) Martha von Eltershofen, Herrn Heinrichs von Eltershofen zu Ippesheim, und Frauen Sabina von Eltershofen, einer gebornen von Nagewitz, aus Meissen, Tochter, † anno 1596. den 15. Junii, und liegt in der Kirche zu Absperg. (II) Eleonora Senfftin von Sulzburg, † anno 1631. den 21. October als Witwe, und liegt gleichfalls in der Kirche zu Absperg.

2.

Hans Veit von und zu Absperg, † an. 1647. den 9. April als der letzte dieses uralt und so viels Secula gesandten Adelichen berühmten Geschlechtes, ohne Leibes-Erben, und liegt in der Kirche zu Absperg begraben. Gemahlin. (I) Maria Jacobaa Greggin v Kochendorff, und Herrn Johann Philipp Greggens v Kochendorff, und Frauen Marthaa Sibylle Greggin von Kochendorff, einer gebornen von Kenterheim, Tochter, † an. 1644. den 7. April 44. Jahr alt, und liegt in der Kirche zu Absperg. (II) Elisabetha von Wöllwart, Herrn Georg Ulrichs von Wöllwart, Herrns zu Hochsnefeln, Alsfalteried, Altenhofen und Polzingen, Hochfürstl. Brandenburg-Önoldsbachischen Raths und Amtmanns zu Roth, dann Frauen Elisabetha von Wöllwart, einer gebornen v. Liebenstein, Tochter, vermählt an. 1645, † an. 1677. da sie sich an. 1650. zum zweyten mahl mit Herrn Georg Albrechten von Zocha zu Wald und Lauffenburg, vermählt gehabt.

Hans Ulrich von Absperg,	Agatha von Absperg,	Agnes von Absperg,	Catharina Sibylla von Absperg,
† anno 1601. den 16. Febr.	† anno 1601. den 15. Wo-	den 15. April, 12.	den 13. Martii,
und liegt in der Kirche zu	und liegt in der Kirche zu	Woch en alt,	10. Wo-
Absperg begraben.	Absperg,	liegt in der Kirche zu	chen alt,

Johanna Sibylla von Absperg. Gemahl. Herr Hans Christoph Fuchs von Bimbach zu Bimbach und Neuses am Sand, Königlich Schwedischer Ritt · Meister, vermählt anno 1620.